

Protokoll der SEB-Sitzung am 8.5.2023, 19.30-21.30 Uhr

1. Präliminarien

- Begrüßung aller Anwesenden, Ausblick auf die Themen des Abends
- Es gibt keine Anmerkungen der SEB-Mitglieder zum Protokoll der letzten Sitzung

2. Vortrag Frau A. Schneider: Prävention Medienschutz / SocialMedia & Vorstellung Fach Digitale Welt

- a. Thema **Jugendmedienschutz / SocialMedia**: Frau Schneider ist Jugend-Medienschutzbeauftragte an der Schule und Teil des Präventions- und Beratungsteams der Schule. Früheres Konzept der Digitalen Helden wurde modifiziert: Prävention wurde in KL-Stunden integriert, bei akuten Fällen wird Frau Schneider direkt von KLS kontaktiert und es wird gemeinsam überlegt, welche Aktionen nötig sind / Themen aufbereitet werden müssen. Schüler*innen können Frau Schneider auch direkt ansprechen bei Bedarf.
- Unterschied Prävention und Intervention (Thema Intervention liegt ebenfalls bei Frau Schneider, die hier mit UBUS-Kraft Frau Burkhardt zusammenarbeitet):
- Möglichkeiten der Intervention sind an der Schule qua natura begrenzt (vor allem Aufklärung von Fällen, Ermahnung, ggf. kleinere disziplinarische Maßnahmen – bei groben Verstößen wie Straftatbeständen etc. hat die Schule keine Eingriffsmöglichkeiten).
- Wichtig – die Eltern haben parallel dazu die Rolle der Aufklärung und Erziehung zu Hause: Es funktioniert nur in Tandem-Arbeit zwischen Schule und Elternhaus!

Kontakt: Alexandra.Schneider@schule.hessen.de

- b. Das Fach **Digitale Welt** (Pilotfach des HKM für Jg. 5/6): Wurde vom HKM zum Beginn des Schuljahres an 12 hessischen Schulen als Pilotprojekt eingeführt, Schillerschule will sich zum neuen Schuljahr dafür bewerben. Informatik-Grundlagen und ökonomische Grundlagen sollen hierin kombiniert werden. Das Konzept wurde zusammen mit dem Hasso-Plattner-Institut entwickelt, wird begleitet von der Universität FFM. Es sollen Grundlagen geschaffen werden, um die digitale Welt zu verstehen. Systeme und Anwendungen sollen genutzt werden, um Zusammenhänge zu verstehen.

Inhalte: Digitale Medien (Unterschied Hard-/Software), Repräsentation von Informationen wie z.B. Binärcode von Daten – Zusammenhang mit Mathe in Jg. 5 / aber auch Bildbearbeitung / Filter und Medienkritik, Grundlagen Programmierung (z.B. Bausteine für Algorithmen), Vernetzung (Internet, Website gestalten, Datenschutz). → Fach kann für inhaltliche Entlastung der KL-Stunden sorgen und Schüler*innen systematischer (digital) schulen – bedingt allerdings 2 Unterrichtsstunden in Jg. 5 und 6 mehr.

Hardware-Ausstattung über schuleigene Laptops (verbleiben in Schule), genutzte Anwendungen sind browserbasiert, Wartung erfolgt via städtisches Netz - BYOD (bring your own device) ist möglich, aber suboptimal (Wartung, Versicherung etc.).

Aktuell bilden ca. 7-8 Lehrkräfte die Vorbereitungsgruppe der Schule für das potentielle Fach digitale Welt. Diese dürfen das Fach nach zugehörigen Fortbildungen unterrichten.

Es ist davon auszugehen, dass das Projekt (wenn die Bewerbung erfolgreich ist) mindestens 2 Jahre an der Schule durchgeführt werden würde (das Konzept ist auf Jg. 5&6 angelegt). Jedoch ist unklar, wie lange das Pilotprojekt laufen soll und wann eine Evaluation erfolgt. Grundsätzlich soll das Projekt mittelfristig an allen Schulen etabliert werden. Zusätzlicher Stundenbedarf wäre über die Stundenzuteilung gesichert. Unterrichtsausfall für Fortbildungen wäre vereinzelt zu erwarten, aber Fortbildungen liegen aktuell in letzter Schulwoche und in den Ferien.

Bewerbungsschluss ist Ende Mai, es braucht dafür das Votum der SchuKo (Sitzung am 25.05.)! Infoveranstaltung für Lehrerkollegium dazu am 11. Mai 2023.

Lehrkräfteteam / Vorbereitungsgruppe ist erreichbar über digitalewelt@schillerschule.de

→ Die anwesenden SEB-Mitglieder votieren klar dafür, sich als Pilotschule für das Fach zu bewerben, die Elternvertreter in der SchuKo sollen somit dafür stimmen.

3. Bericht der Schulleitung

1. Aktuelles Update: Schriftliche Abiturprüfungen sind gut angelaufen, Aufgabenvorschläge des HKM waren bislang insgesamt aus Sicht der Fachlehrer*innen passend. Wenig Krankmeldungen (insbesondere in Mathe – null Ausfälle!). Schriftliche Prüfungen enden am 11. Mai, Bekanntgabe der Ergebnisse Anfang Juni, ab Mitte Juni mdl. Prüfungen / Präsentationsprüfungen. Schulfrei deshalb am 19. Juni, Wandertag am 21. Juni. Ende der mdl. Prüfungen am 23.6. – danach läuft Schulalltag wieder normaler.

Personalvorbereitungen für nächstes SJ laufen, Frau Wolff ist bereits in Rekrutierung. Finale Planung aber erst nach erster Schulwoche beendet.

Der Schul-Caterer (ASB) ist soeben bestätigt worden – war allgemeiner Wunsch der Schulgemeinde.

Handyordnung wurde am Päd. Tag neu überarbeitet, die Umsetzung klappt seitdem besser.

Kommunikationskonzept Schillerschule: siehe Anhang!

2. Schulentwicklung: Durch Corona kam die Schulentwicklung für rund 2,5 Jahre zum Stillstand – dadurch besteht großer Aufholbedarf. Die Schulgemeinde ist aktuell an der Aufbereitung der Themen. Beispiele dafür sind Kommunikationskonzept und Medienbildungskonzept. Auf dem Pädagogischen Tag wurden Themen zusammengetragen und versucht zu bündeln. Außerunterrichtliche Inhalte rund um Digitalisierung nehmen einen immer größeren Teil ein, der aufgrund des Umfangs schwer abbildbar ist. Insbesondere die KL-Stunden sind bereits überfrachtet. Das KL-Curriculum wird nach Erarbeitung der verschiedenen Konzepte und der Entscheidung zur Bewerbung

/ evtl. Zuschlag bzgl. des neuen Pilotprojekts „Digitale Welt“ entsprechend nochmals überarbeitet.

Medienethik – am Pädagogischen Tag wurden bestimmte Themen-Schwerpunkte herausgearbeitet, z.B. Cybermobbing, Marketing/Werbung etc. Aber: Die Themen sind so vielfältig, dass sie nicht zusätzlich zu den üblichen anderen relevanten Themen in der KL-Stunde bearbeitet werden können. Deshalb werden Themen teilweise in KL bearbeitet, aber auch im Fachunterricht. Aktuelles Beispiel: Kunstunterricht hat mit Bildern eines Influencers gearbeitet und dessen Bilder dort auch auf Bildbearbeitung / Selbstdarstellung untersucht. Das Fach PoWi bietet sich bspw. für die Behandlung von Fake News an, Ethik/Reli können Selbst- und Fremdwahrnehmung abdecken.

Projekt kulturelle Bildung ermöglicht es, fächer- und jahrgangsübergreifend Themen pro Schuljahr zu bearbeiten, um einen anderen, übergreifenden Zugang zu Unterricht zu ermöglichen (z.B. „Wahrnehmung und Wirklichkeit“ kann unter verschiedenen Perspektiven in Deutsch, Englisch, Mathe, Physik, Informatik, Bio etc. behandelt werden) – dafür sollen Materialpakete entwickelt werden, die in verschiedenen Fächern genutzt werden können. Eine anschließende Katalogisierung der Materialien ermöglicht Wiederverwendung zu einem späteren Zeitpunkt / von anderen Lehrkräften / in unterschiedlichen Fächern. Nachdem solche Themen in die Fachcurricula eingearbeitet sind, sind sie für alle Lehrkräfte verbindlich.

Angebot für Sucht- und Drogenprävention – wird auch teilweise jahrgangsübergreifend in Unterrichtsfächer integriert, wurde in Curricula eingebaut. Ansprechpartner zum Thema Prävention in der Schillerschule ist Herr Briehl.

Diese Neuerungen (bspw. Kommunikationskonzept, Präventionsinfos) werden demnächst auf der Homepage eingestellt, die Ankündigung erfolgt über den Freitagsbrief.

Fragen aus der Elternschaft: Neuaufteilung der Klassen im Jg. 7 bzgl. Ruderschwerpunkt: Etwa die Hälfte der Klasse wird Ruderer vs. Nicht-Ruderer sein, Durchmischung ist möglich, Freunde können zusammenbleiben. Kriterien zur Aufnahme in Ruderklasse: vor allem Fitnesskriterien (Tests bereits erfolgt), Trainer/Lehrer beurteilen anschließend, welche Kinder geeignet sind. Anschließend erfolgt Abfrage bei den Eltern, ob Ruderschwerpunkt gewünscht wird.

Schulportal: Läuft, aber insgesamt zäh - nach MS Teams deutlicher Qualitätsabfall. Funktionalität des Schulportals ist noch nicht ausgereift. Achtung: Kommunikation zwischen Schüler*innen und Lehrkräften funktioniert noch nicht richtig / zeitnah. Noch ist nicht geplant, ob oder wann Eltern einen eigenen Zugang zum Schulportal bekommen.

4. Termine 2023 / Ausblick auf Schuljahr 23/24

Anstehende Wahlen zum Schuljahresbeginn 23/24:

- a. SEB-Vorsitz: (wählbar nur die 1. EBs - Mela Krauss wird den Vorsitz abgeben), 1 Nachrücker für den SEB-Vorstand wird gewählt
- b. SchuKo Mitglieder (alle Eltern der Schule wählbar)
- c. Delegierte für den Stadtelternbeirat (1. und 2. EBs wählbar)

Termine:

- 11.05. Kaminesgespräch um 15:30h zum Thema Pilotprojekt „Digitale Welt“ für Kollegium und Eltern (bei Eltern Bitte um kurze Info/Anmeldung via poststelle@schillerschule.de zur Raumplanung)
- 11.05. Online-Diskussionsrunde „Eltern fragen nach...“ um 17:30 Uhr via Zoom (Einladung Stadtelternbeirat – siehe Freitagsbrief vom 05.05.)
- 22.-26.5. Probenwoche für Chor- und Orchester (parallel dazu Frankreichaustausch) – Stundenausfälle!
- 9.6. – schulfrei (Brückentag)
- 19.6. schulfrei wegen mündlicher Abprüfungen
- 22./23.6. Aufführung von „Die Räuber“ durch unsere Partnerschule Leipzig
- 27.6 und 29.6. Sommerkonzert
- 30.6. Vernissage „Galerie trifft Schule“ (parallel zur Akademischen Feier der Abiturienten)
- 4.7. „Our show must go on“ – 19:30h Konzert der Chöre der Schillerschule
- Ab 7.7. – Praktikum E-Phase
- 13.7. Aufführung der Theater AG um 17h
- letzte Schulwoche mit individuellem Programm

Verschiedenes / Aufruf:

Es werden dringend Eltern zur **Unterstützung des Bibliothek-Teams** gesucht! Die Schiller-Bibliothek wird rein von Eltern betrieben, große Ausnahme in Hessen! Das Team ist motiviert, Zeiten können flexibel je nach Verfügbarkeit eingerichtet werden. Die Elternbeiräte werden gebeten, in den Klassen Werbung zu machen. Bei Interesse: Bitte Kontakt aufnehmen per Email an bibliothek@schillerschule.de.